Zeitschrift: Nebelspalter : das Humor- und Satire-Magazin

Band: 117 (1991)

Heft: 6

Artikel: In diesem Jahr keine Fehler machen...

Autor: Maiwald, Peter

DOI: https://doi.org/10.5169/seals-601306

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Mehr erfahren

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. En savoir plus

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. Find out more

Download PDF: 30.11.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, https://www.e-periodica.ch

In diesem Jahr keine Fehler machen...

VON PETER MAIWALD

Paul raucht in diesem Jahr nur noch Zigaretten mit dem blauen Umweltschutzengel. Richard will weniger Autofahren und hat die Zweit- und Drittwagen seiner Familie verkauft. Inge will keine Pelze von ausgestorbenen Tierarten mehr tragen. Anna hat sich nur eines vorgenommen: sich — ist sich aber nicht sicher, ob sie sich nicht übernimmt.

Renate will mehr sparen und hat ihre Überweisungen für die Welthungerhilfe gestrichen. Richard will abnehmen und isst jetzt nur noch zwischendurch. Paula will mehr Sport treiben und hat sich einen Zweitfernseher für die Sportübertragungen angeschafft.

Erich will sich mehr um seine Familie kümmern und hat ein Mandat in der Politik angenommen. Gregor will sich nicht mehr verzetteln und hat in jedem Zimmer einen Computer stehen. Stefanie hat aus ihrer Familie eine Bürgerinitiative konstituiert und überzieht ihre Nachbarn mit Prozessen. Andreas will nach seiner eigenen Façon selig werden und hat eine eigene Kirche gegründet.

Miriam will in diesem Jahr alles nachholen, was sie in den vergangenen versäumt hat. Ernst will das Gegenteil. Kurt möchte in diesem Jahr keinen Fehler machen, denkt aber, dass dies schon einer ist. Helga möchte alles falsch machen, damit es mit ihr nur noch besser werden kann. Elke möchte ein guter Mensch werden und hat sich eine einsame Insel gemietet. Herbert möchte ein guter Mensch werden und hat sich von seiner Frau getrennt. Erika möchte ein guter Mensch werden und hat schon ein ganzes Buch darüber geschrieben. Stefan möchte auch ein guter Mensch werden, ist aber im Moment mit sich in dieser Frage zerstritten.

Karl hat es sich zum Vorsatz gemacht, dass er sich keine Vorsätze macht. Elmar arbeitet an Vorsätzen ohne Worte. Leo möchte einfach Vorgesetzter werden. Irmas Vorsätze scheitern an ihren Nachsätzen. Klaus stolpert bei seinen Vorsätzen ständig über die Nebensätze. Klara beschliesst, nie mehr nie zu sagen, lässt es aber sein, weil nie nie sagen ohne nie ohnehin nicht geht.

(Alp)Traum-Story

Wir kauften uns ein kleines, einsames Haus, draussen in der Heide, idyllisch und verschwiegen gelegen. So richtig zum Sinnen und Träumen.

...

Ein Wasserrohrbruch riss uns eines Tages aus allen Träumen. Aufgeregt riefen wir gleich beim Klempner an. Und warteten voller Ungeduld.

Wir warteten.

...

Inzwischen besitzen wir einen kleinen, einsamen See, draussen in der Heide, idyllisch und verschwiegen gelegen, noch auf keiner Landkarte verzeichnet. So richtig zum Sinnen und Träumen.

hr



